

TOP 5) Bericht über den Stand der Gemeindefinanzen

Hilte a.T.W.



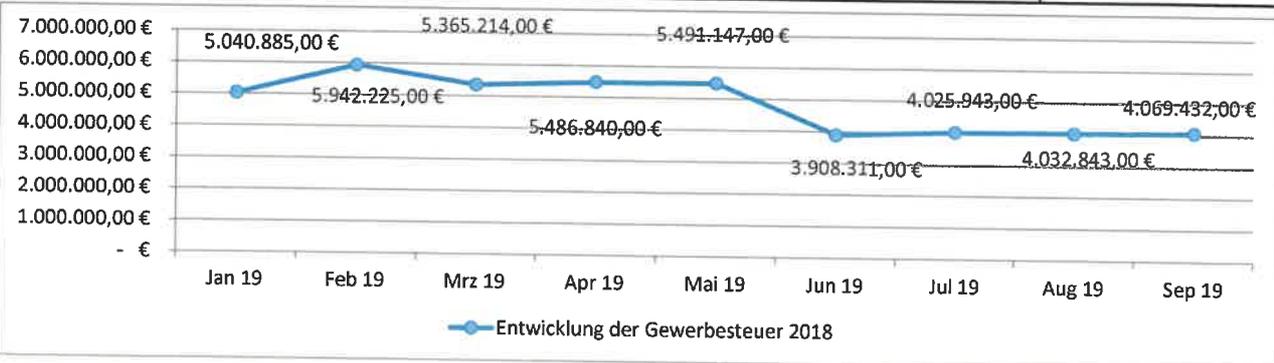
Stichtag:

23.09.2019

1) Ergebnishaushalt

Abgebildet werden ausgewählte, für den Verlauf des Haushaltsjahres wesentliche Aufwands- und Ertragsarten, inklusive Erläuterungen (soweit notwendig oder von Interesse).

Ertragsart	Haushaltsansatz	IST zum Stichtag	Prognose	Veränderung
E1 Grundsteuer B	1.430.000,00 €	1.426.573,58 €	1.426.573,58 €	- 3.426,42 €
E2 Gewerbesteuer	5.100.000,00 €	4.069.432,00 €	4.600.000,00 €	- 500.000,00 €
E3 Einkommenssteueranteile	4.794.200,00 €	2.357.313,00 €	4.748.492,00 €	- 45.708,00 €
E4 Umsatzsteueranteile	714.100,00 €	461.758,00 €	910.000,00 €	195.900,00 €
E5 Schlüsselzuweisungen Land	- €	- €	- €	- €
E6 Öffentl.-rechtlich. Leistungsentgelte	219.000,00 €	193.380,24 €	219.000,00 €	- €
E7 Zuwendungen und allg. Umlagen	1.138.700,00 €	1.134.696,51 €	1.138.700,00 €	- €
Mehrerträge				- 353.234,42 €
A1 Gewerbesteuerumlage	932.500,00 €	243.594,00 €	860.000,00 €	- 72.500,00 €
A2 Kreisumlage	4.991.800,00 €	5.132.627,00 €	5.132.627,00 €	140.827,00 €
A3 Aufw. Sach- und Dienstleistungen	2.570.600,00 €	1.483.392,39 €	2.570.600,00 €	- €
A4 Zuw. + Zusch.	2.066.300,00 €	1.945.285,72 €	2.066.300,00 €	- €
A5 Sonst. ordentliche Aufwendungen	835.100,00 €	451.751,21 €	835.100,00 €	- €
A6 Zinsaufwendungen	308.000,00 €	238.758,50 €	308.000,00 €	- €
Mehraufwendungen				68.327,00 €
Besonderheiten 2019 (bereits oben berücksichtigt)				
a)	In der Prognose der Gewerbesteuer ist berücksichtigt, dass Steuerzahlungen i.H.v. 585 T€ realisiert werden können, die bereits gezahlt wurden, für die es jedoch noch keine Messbescheide gibt (Vorabzahlung aufgrund BP)			
b)	Die Aufwendungen f. Sach- und Dienstleistungen enthalten einige einmalige Unterhaltungsmaßnahmen im Bereich der Schulen			
c)				
d)				
Ergebnisverbesserung 2019				- 421.561,42 €
planerischer Überschuss Haushalt 2019				-338.600,00
Prognose des Jahresergebnisses 2019				-760.161,42
Stand Überschussrücklagen 31.12.18				14.505.911,46
Stand Überschussrücklagen abzgl. / zzgl. Haushaltsergebnis 2019				13.745.750,04



3) Überplanmäßig bereitgestellte Haushaltsmittel (bereits oben im Ansatz berücksichtigt)

Beschreibung	Betrag	Kostenträger/ INV	VA-Sitzung
a) Umgestaltung Schulstr. Borgloh	100.000,00 €	INV-19-002	13.06.2019
b) Ersatz von Feuerwehrfahrzeugen	19.161,70 €	INV-09-009	13.06.2019
c) Umgestaltung Friedhof Hilter	19.000,00 €	INV-14-003	13.06.2019
d) Austausch Schwingboden Sporthalle Borgloh	138.000,00 €	42421	12.09.2019
e) Erwerb v. Geräten	23.000,00 €	11113	12.09.2019
	299.161,70 €		

4) Besonderheiten im Bereich der Investivmaßnahmen

Beschreibung	Betrag	Kostenträger/ INV	Bemerkung
Monetär bedeutenste Maßnahmen (> 50.000,- €) im Jahr 2019			
a) Ersatz von Feuerwehrfahrzeugen	294.161,70 €	INV-09-009	
b) Umbau Feuerwehrgerätehaus Borgloh	145.000,00 €	INV-19-001	
c) Errichtung von Krippenplätzen	500.000,00 €	INV-09-037	
d) Umbau Grundschule Wellendorf	100.000,00 €	INV-18-001	
e) Endausbau Erpener Str.	305.000,00 €	INV-17-009	
f) Endausbau Amtsweg (HsNr. 63 -67)	150.000,00 €	INV-17-010	
g) Erneuerung Arimontstr.	132.000,00 €	INV-17-002	
h) Umgestaltung Schulstr. Borgloh	275.000,00 €	INV-19-002	
i) Erwerb v. Ausgleichsflächen	340.000,00 €	INV-11-003	

4a) Bemerkungen zu Investitionsmaßnahmen

- a) Die überplanmäßigen Ausgaben sind im dargestellten Ansatz mit inbegriffen.

5) Finanzhaushalt (Liquiditätslage)

- a) Siehe beigefügter Tagesabschluss vom Tag der Sitzung

5a) Bemerkungen zum Finanzhaushalt (Liquiditätslage)

- Der Kernhaushalt der Gemeinde Hilter a.T.W. hat den Gemeindewerken ein Darlehen zur Finanzierung langfristiger Investitionen (aufgrund auslaufender Zinsbindungszeiträume) i.H.v. 671.838,52 € € gewährt (der Zinssatz beträgt 1,4 %). Die Darlehensverträge sehen Kündigungsfristen von vier Wochen vor, so dass im Bedarfsfall dem Kernhaushalt diese Mittel zusätzlich zu den im Tagesabschluss aufgeführten Liquiditätsbeständen zur Verfügung steht.
- b) Die Gemeinde Hilter a.T.W. hat 2019 Sondertilgung (aufgrund auslaufender Zinsbindungen) i.H.v. 633.155,81 € geleistet. Zum 30.09.19 läuft ein weiteres Darlehen mit einer Restschuld von 233 T€ aus.